

Namibia – Land der einzigartigen Kontraste

Fachexkursion der VSVI-Bayern



07.06. – 14.06.2018



Namibia, zwischen rauer Atlantikküste im Westen und der großen Kalahari im Osten, ist eines der faszinierendsten Länder Afrikas. Unendlich viele Naturschönheiten hat dieses Land zu bieten: tiefe Canyons, bizarre Gebirgszüge, weltberühmte rote Dünen und reizvolle Wüstenlandschaften. Interessant ist auch die Geschichte des Landes: Felsgravuren der Ureinwohner, Architektur der deutsch geprägten Südwester Zeit und natürlich das moderne Heute mit einem ausnehmend entspannten Verhältnis zwischen Afrikanern und Europäern. „Du kommst und du gehst. Aber wenn du wiederkommst, wirst du für immer bleiben.“ In diesem Sprichwort der San (Buschleute) drückt sich die traditionelle Gastfreundschaft der Namibier aus. Freuen Sie sich auf ein Land, das mit seiner einzigartigen Schönheit nicht nur die Sinne berührt, sondern auch die Seele.

8 Tage Fachexkursion
der VSVI Bayern
inkl. Flug ab EUR

2.190,-

- Linienflüge mit Air Namibia
- 5 Übernachtungen in ausgewählten Unterkünften
- Zahlreiche Fachprogramme

VSVI
BAYERN

Namibia – Land der einzigartigen Kontraste

Fachexkursion der VSVI-Bayern

Reiseprogramm (Änderungen vorbehalten)

1. Tag, Donnerstag, 07.06.2018:

Frankfurt – Windhoek

Beginn der Reise am Flughafen Frankfurt. Flug gegen 20 Uhr mit Air Namibia nonstop in die namibische Hauptstadt Windhoek.

2. Tag, Freitag, 08.06.2018: Windhoek (A)

Am frühen Morgen landen Sie auf dem Flughafen von Windhoek, der etwa 45 km außerhalb der Stadt liegt. Ihr deutschsprachiger namibischer Reiseleiter erwartet Sie bereits. Schon der Transfer vom Flughafen ins hübsche Stadtzentrum ist ein Erlebnis. Sie bekommen einen Vorgeschmack auf Namibias Wunder der Natur. Das Land bezaubert mit seinen weiten, offenen Flächen und entspannt die Nerven mit idyllischer Ruhe. Nicht nur die Vegetation, auch die Welt der Vögel und Wildtiere bietet eine erstaunliche Artenvielfalt. Sie unternehmen eine interessante Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Namibias. Hier leben ca. 350.000 Menschen und die Einwohnerschaft ist bunt gemischt. Neben Ovambos, Hereros, Damaras und Namas trifft man viele Weiße, die Deutsch, Englisch oder Afrikaans sprechen. Das warme, sonnige Klima Windhoeks eignet sich vorzüglich zu einem Schwätzchen auf den Bürgersteigen und beim Bummel fallen einem sofort die lebhaften, flanierenden Menschen zwischen Warenständen, Kiosken und Cafés auf. Während der Stadtbesichtigung sehen Sie u. a. die Alte Feste, die Christuskirche sowie den „Tintenpalast“ (von außen) und die ehemalige Kaiserstraße, die heute Independence Avenue heißt. Nach der Stadtrundfahrt Besuch der Straßenbaustelle der Erweiterung der B1 (A1) zwischen Windhoek und Okahandja (*genehmigungsabhängig*). Hier entsteht aktuell eine neue Autobahn in fünf verschiedenen Bauphasen. Einige Abschnitte sind bereits in Betrieb genommen. Der Bau der Fernstraße A1 wurde durch ein Darlehen der KfW an die Straßenbaubehörde ermöglicht. Aktuell werden die Bauarbeiten vom südafrikanischen Unternehmen Grinaker LTA vorgenommen. Das Abendessen wird in dem rustikalen Joes Beerhouse eingenommen. Übernachtung: Windhoek Country Club Hotel.

3. Tag, Samstag, 09.06.2018:

Windhoek – Namib Wüste (F/A)

Heute verlassen Sie Windhoek in südlicher Richtung am



westlichen Rand der Kalahari entlang und fahren in Richtung Maltahöhe. Das heutige Ziel ist das Herz der ältesten Wüste der Welt, und zwar die Namib. Direkt am Zufahrtstor von Sesriem zum Namib Naukluft Park und Sossusvlei liegt die im nordafrikanischen Stil erbaute Sossusvlei Lodge und bietet sich an als nahe gelegener Ausgangspunkt, um diese beeindruckende Wüste zu erkunden. Hier genießen Sie die einmaligen Ausblicke auf die berühmten roten Sanddünen von Sossusvlei, wie auch die prächtige Berglandschaft und das Flachland. Am Nachmittag erwartet Sie eine Fahrt im offenen Geländewagen auf dem Gelände der Lodge. Den Sonnenuntergang genießen Sie bei einem kühlen Getränk unter dem unbeschreiblichen afrikanischen Sternenhimmel. Abendessen und 2 Übernachtungen: Sossusvlei Lodge.

4. Tag, Sonntag, 10.06.2018:

Die Dünen des Sossusvlei (F/A)

Heute heißt es zeitig aufstehen! Um das Sossusvlei in seiner ganzen Schönheit zu erleben, bricht man am besten frühmorgens auf, denn die Dünen sind bei Sonnenaufgang am spektakulärsten, wenn ihr ständig wechselndes Farbenspiel mit den scharfen, dunklen Schatten kontrastiert. Sie starten in die Dünenlandschaft (letzte Kilometer im Geländefahrzeug – im Preis enthalten) und erleben ein atemberaubendes Naturschauspiel. Soweit das Auge reicht, erstrecken sich bis über 300 m hohe Dünen mit scharfen Konturen und glatten Sandflächen – majestätische, hoch aufragende „Gipfel“ inmitten eines schimmernden Perlenbands von Salzpflanzen. Das vom Wind sanft bewegte Dünenmeer ist ein Anblick, an dem man sich nicht sattsehen kann, und kaum einer kann dem Wunsch widerstehen, eine Düne hinaufzuklettern,

wieder herunterzurutschen und zu beobachten, wie der Wind die Spuren in Sekundenschnelle verwischt. Die Stille und das Gefühl von unendlichem Raum sind überwältigend. Anschließend Besuch des eindrucksvollen Sesriem Canyons, wo sich der Tsauchab-Fluss ein bis zu 30 m tiefes Bett durch Geröllschichten gegraben hat. Abendessen in der Lodge.

5. Tag, Montag, 11.06.2018: Aus der Wüste nach Swakopmund am Atlantik (F/A)

In der herrlichen Umgebung Ihrer Lodge ergeben sich am frühen Morgen noch einige gute Fotomotive. Anschließend verlassen Sie diesen zauberhaften Flecken Erde und reisen weiter in Richtung Norden zunächst nach Walvis Bay. Hier steht heute die Besichtigung des Hafens auf dem Programm (*genehmigungsabhängig*). Die chinesische Hafen-Entwicklungsgesellschaft China Harbour Engineering Company (CHEC) investierte in den namibischen Hafen von Walvis Bay. Der Hafen wird um rund 40 ha für ein neues Containerterminal erweitert. Hierfür wurde eine neue Halbinsel im Südatlantik aufgeschüttet, auf der das Terminal entsteht. Wie die namibische Hafengesellschaft NamPorts mitteilte, werde damit das Umschlagvolumen in Walvis Bay verdreifacht. Vorher hatte das Containerterminal eine Umschlagkapazität von 250.000 Containern im Jahr. Die Hafenentwicklung ist Teil eines Infrastrukturplans, mit dem die South African Development Community (SADC) ihre wirtschaftliche Basis verbreitern möchte. Am Abend erreichen Sie schließlich Swakopmund, das während der deutschen Kolonialzeit als Hafen große Bedeutung hatte, auch wenn die Küstengewässer eigentlich zu flach sind und eine geschützte Bucht fehlt. Lüderitz war jedoch zu entlegen, und der Seehafen Walvis Bay war damals noch in britischem Besitz. Palmenalleen, Parkanlagen, historische Gebäude und das erfrischende Klima Swakopmunds bilden einen wunderbaren Rahmen für Ihren Aufenthalt. Abendessen und 2 Übernachtungen: Strand Hotel.

6. Tag, Dienstag, 12.06.2018:

Rössing-Mine und Entsalzungsanlage (F/A)

Nach dem Frühstück Fahrt nach Arandis, wo ein Besuch der Rössing-Mine, einer der größten reinen Urantagebaue der Welt, auf dem Programm steht (*genehmigungsabhängig*). Die Rössing-Mine befindet sich in Küstennähe, deren uranhaltiges Erz 1910 zufällig von einem



© Oleg Znamensky / fotolia.com

7 Tage Verlängerung (optional)

Kultur und wilde Tiere

Reisedatum: 13.06. – 19.06.2018

Deutschen entdeckt wurde. Die Bundesrepublik Deutschland hat sich 1970 an den Erschließungskosten beteiligt. Die Mine bietet bis heute hunderten von Menschen sowohl direkt als auch indirekt einen Arbeitsplatz. Ursprünglich sollte die Ausbeutung der Lagerstätte nur 20 Jahre dauern, mit einem Ende des Abbaus ist aber erst in den nächsten Jahren zu rechnen. Seit 2008 wurden geologische Untersuchungen südlich der derzeitigen Rössing-Mine durchgeführt. Hierbei wurde die größte Uranlagerstätte der Erde, bekannt als „Rössing-Süd“, entdeckt. Bei einer organisierten Besichtigung wird Ihnen der Tagebau mit ausführlichen Erläuterungen eingehend erklärt. Das gewaltige 300 m tiefe und 100 km² große Areal des Werksgeländes und die riesigen zum Abbau notwendigen Maschinen und Fahrzeuge geben Ihnen beeindruckende Einblicke – eine überaus interessante Reise in die Welt des Abbaus von Bodenschätzen. Mittags Rückfahrt nach Swakopmund und Besuch der Entsatzungsanlage bei Wlotzkasbaken (*genehmigungsabhängig*). Um das Meerwasser als Trinkwasser nutzen zu können, wird hier der Salzgehalt des Wassers verringert. Die Anlage ist die größte in Afrika südlich der Sahara und ist für 20 Mio. m³ pro Jahr ausgelegt. Der Energiebedarf liegt bei ca. 6-8 kWh pro m³. Der Wasserbedarf der Erongo-Region beläuft sich auf etwa 10 Mio. m³, wodurch eine weitere Verteilung über Rohrleitungen in andere Gebiete und Nutzer installiert ist und ausgebaut wird. Anschließend Abendessen im lokalen Restaurant.

7. Tag, Mittwoch, 13.06.2018: Heimreise (F)

Am Morgen lernen Sie die Little 5 der Namibwüste und ihre verblüffenden Überlebensstrategien kennen! Die Living Desert Tour ist ein einzigartiger Ausflug, der Ihnen die Schönheit der Namibwüste näherbringt und Ihnen die Wüste aus der Perspektive ihrer kleinsten Bewohner vor Augen führt. Der Dünen Gürtel an der Küste, der



manch einem unfruchtbar und leblos erscheinen mag, beherbergt eine faszinierende Vielfalt von kleinen Tieren, die sich perfekt an die Bedingungen der Wüste angepasst haben. Sie überleben dank des Nebels, der vom kalten atlantischen Ozean regelmäßig heranrollt. Sie begegnen dem durchsichtigen Wüstengecko, der „tanzen- den weißen Dame“ (einer Spinne, die Rad schlägt), der im Sand tauchenden Wüsteneidechse, dem Wüsten-Chamäleon sowie unzähligen anderen staunenswerten kleinen Wesen. Außerdem machen Sie sich bekannt mit den geologischen Strukturen der Wüste und genießen die endlose Schönheit dieser Landschaft. Nach einer herrlichen Reise nehmen Sie schweren Herzens Abschied von diesem zauberhaften Land. Transfer zum Flughafen Windhoek und gegen 20.30 Uhr Rückflug mit Air Namibia direkt nach Frankfurt.

8. Tag, Donnerstag, 14.06.2018: Frankfurt

Ankunft in Frankfurt gegen 8 Uhr. Heimreise in Eigenregie.

7. Tag, Mittwoch, 13.06.2018: Swakopmund – Skelettküste – Twyfelfontein (F/A)

Im Anschluss an das Frühstück verlassen Sie heute Swakopmund und fahren parallel zur Atlantikküste in Richtung Norden. Vorbei an den Flechtenfeldern bei Wlotzkasbaken geht es zu dem kleinen Erholungsort Henties Bay. Von dort aus Fahrt über das ehemalige Minendorfer Uis und am Brandberg vorbei ins Damaraland. Hier bekommen Sie den beeindruckenden Übergang der Namibwüste in das Damarahochland mit seiner eindrucksvollen Landschaft und verschiedenen Bergtälern zu spüren. Ihr nächstes Ziel – die Felsenkunst-Galerien von Twyfelfontein – ist eine wahre Schatztruhe an prähistorischen Felsgravuren. Auch das hufeisenförmige Tal ist eine geologische Besonderheit mit außergewöhnlichen roten Sandsteinformationen. Südlich von Twyfelfontein befindet sich der Verbrannte Berg in der kargen Landschaft – das dunkle Schiefer- und Basaltgestein erweckt den Anschein, als wäre es in einem Inferno verbrannt. Ebenfalls sehenswert ist das Tal der Orgelpfeifen, eine Gruppe senkrecht ineinander verschobener Basaltblöcke. Abendessen und Übernachtung: Twyfelfontein Country Lodge.

8. Tag, Donnerstag, 14.06.2018: Von den Himba zum Etosha Nationalpark (F/A)

Gemeinsames Frühstück. Anschließend führt Sie der Weg über Khorixas nach Kamanjab, wo Sie dem Otjikandero Himba Dorf einen Besuch abstatten werden. Sie erhalten einen ungewöhnlichen Einblick in das Leben dieses Volkes und erfahren interessante Einzelheiten über seine noch immer lebendigen Traditionen und Gebräuche. Sie werden fasziniert sein von dieser so anderen – uns völlig fremden Art zu leben. Über Outjo erreichen Sie am Nachmittag schließlich Ihre nächste Unterkunft, nur etwa 9 km vom südlichen Eingangstor des weltberühmten Etosha Nationalparks entfernt. Je nach Ankunftszeit kann am Nachmittag eventuell noch eine kurze Pirschfahrt im Park unternommen werden. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind dichtes Buschland und weite, offene Flächen, auf denen Herden von Wildtieren in freier Wildbahn leben. Abendessen und 2 Übernachtungen: Etosha Safari Lodge.

9. Tag, Freitag, 15.06.2018: Etosha Nationalpark (F/A)

Am frühen Morgen erwartet Sie ein unvergessliches Erlebnis: Sie beginnen den Tag mit einer faszinierenden Pirschfahrt im offenen Safari-Fahrzeug durch den Etosha Nationalpark. Sie sind dabei ganz dicht an der Natur und können das Reich der wilden Tiere hautnah erleben! Der Etosha Nationalpark wurde bereits 1907 gegründet und zählt zu den schönsten Naturschutzgebieten Afrikas. Freuen Sie sich auf dieses Naturrefugium, das zu den wichtigsten Wildschutzreservaten der Welt gehört. Die mehr als 22.000 km² des Parks umfassen eine Vielzahl an Landschaften und Lebensräumen, in deren Zentrum die gewaltige Fläche der flimmernden Etosha-Pfanne, der „Platz des trockenen Wassers“ liegt. Hier kann man fast alle Säugetier-, Reptilien- und Insektenarten des südlichen Afrikas antreffen, einschließlich Hunderter von Vogelarten. Elefanten, Nashörner, Giraffen, Zebras, Impalas sowie zahllose andere Tierarten finden sich bei den Tiertränken ein – mit etwas Glück und Geduld stößt man sogar auf Löwen, Leoparden oder Geparden. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

10. Tag, Samstag, 16.06.2018: Etosha Nationalpark – Erindi (F/M/A)

Zeitige Abfahrt von der Etosha Safari Lodge. Ihre Reise führt über Outjo und Otjiwarongo zum privaten Erindi Wildreservat, wo Sie zum Mittagessen einchecken. Das etwa 70.000 ha große Erindi Private Game Reserve befindet sich innerhalb der Nama Karoo Ökoregion und setzt sich aus unterschiedlichen Landschaftsformen zusammen, zu denen Berge, Inselberge und Graslandsavannen gehören. Das erhöhte Aussichtsdeck ist ideal zum Entspannen und zum Beobachten der großen und kleinen Tiere, die zum Wasser kommen, um ihren Durst zu löschen. Als Juwel im Herzen Namibias lädt das Erindi Private Game Reserve dazu ein, den außergewöhnlichen Reichtum an Wild, Pflanzen und Landschaften zu genießen. Bei einer Nachmittagspirschfahrt erleben Sie den Sonnenuntergang, der die Landschaft in ein fantastisches Licht taucht und von der Hitze des Tages zu kühleren Abend- und Nachtstunden überleitet. Jetzt werden auch viele Tiere wieder aktiver und insbesondere die nachtaktiven Bewohner des Tierschutzgebietes sind zu sehen. Während der Pirschfahrten im Game Reserve haben Sie die Chance, viele der hier beheimateten Tiere zu sehen. Dazu gehören Löwen, Spitz- und Breitmaulnashörner, Impalas, Giraffen, Gnus und andere Antilopenarten, auch Wildkatzen, Löffelhunde, Stachelschwein, Schuppentier, Schakal sowie die Braune und Gefleckte Hyäne. Abendessen und 2 Übernachtungen: Erindi Private Game Reserve.

11. Tag, Sonntag, 17.06.2018: Erindi (F/M/A)

Am frühen Morgen und am Nachmittag stehen wieder Pirschfahrten auf dem Programm. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

12. Tag, Montag, 18.06.2018: Erindi – Windhoek (F)

Es geht früh morgens auf eine weitere Pirschfahrt auf dem Lodgegelände. Sie genießen Ihre letzte Zeit im Busch Afrikas. Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren Sie – mit einem lohnenswerten Zwischenstopp auf dem Holzschnitzer-Markt in Okahandja – zurück nach Windhoek zum Internationalen Flughafen. Nach einer herrlichen Reise nehmen Sie schweren Herzens Abschied von diesem zauberhaften Land. Transfer zum Flughafen Windhoek und gegen 20.30 Uhr Rückflug mit Air Namibia direkt nach Frankfurt.

13. Tag, Dienstag, 19.06.2018: Frankfurt

Ankunft in Frankfurt gegen 8 Uhr. Heimreise in Eigenregie.



Namibia – Land der einzigartigen Kontraste

Fachexkursion der VSVI-Bayern

8 Tage Fachexkursion
der VSVI Bayern
inkl. Flug ab EUR

2.190,-

Reisetermine

Fachexkursion: 07.06. – 14.06.2018
Verlängerung: 13.06. – 19.06.2018

Reisepreis pro Person in EUR

im Doppelzimmer ab 40 Teilnehmern 2.190,-

Zuschläge pro Person in EUR

Einzelzimmerzuschlag 175,-

Verlängerung Kultur und wilde Tiere im Doppelzimmer ab 20 Teilnehmern 1.550,-

Einzelzimmerzuschlag Verlängerung 125,-

Zusatzangebot: Anreise mit der Bahn

Preis pro Person für Hin- und Rückfahrt ab Ihrem Heimatbahnhof nach Frankfurt und zurück.

Bahnkilometer (einfache Strecke)	1. Klasse	2. Klasse
bis 350 km	99,-	69,-
ab 351 km	179,-	85,-

Falls Sie sich bezüglich der Entfernung nicht sicher sind, geben wir Ihnen hierzu gerne Auskunft.

Eingeschlossene Leistungen Fachexkursion

- Linienflüge mit Air Namibia in der Economy-Class: Frankfurt – Windhoek / Windhoek – Frankfurt
- Flughafen-, Sicherheits- und Landegebühren inkl. Luftverkehrsabgabe (Stand Sept. 2017)
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab Windhoek / bis Swakopmund, zusätzliche Reiseleitung ab Swakopmund / bis Windhoek
- 5 Übernachtungen in den angegebenen Hotels o.ä.
- Alle Zimmer mindestens mit Bad oder Dusche/WC
- Mahlzeiten lt. Reiseprogramm (F = Frühstück / A = Abendessen)
- Alle Fahrten und Transfers im Reisebus lt. Reiseprogramm

- Sämtliche im Programm genannten Besichtigungen und Eintrittsgelder
- Stadtrundfahrt in Windhoek
- Sundowner-Fahrt inkl. Getränke (Sossusvlei Lodge)
- Besuch im Dünengebiet des Sossusvlei inkl. Fahrt im Allradfahrzeug
- Besichtigung der Straßenbaustelle der Erweiterung der B1 (A1) zwischen Windhoek und Okahandja (*genehmigungsabhängig*)
- Besichtigung des Hafens Walvis Bay (*genehmigungsabhängig*)
- Besichtigung der Rössing-Mine (*genehmigungsabhängig*)
- Besichtigung der Entsalzungsanlage bei Wlotzkasbakken (*genehmigungsabhängig*)
- Halbtagesausflug Living Desert Tour (nur wenn keine Verlängerung gebucht wurde)
- Mineralwasser während der Busfahrten
- 1 aktueller Reiseführer NAMIBIA pro Zimmer
- Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)

Zusätzliche eingeschlossene Leistungen Verlängerung

- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab Swakopmund / bis Windhoek
- 5 Übernachtungen in den angegebenen Hotels o.ä.
- Alle Zimmer mindestens mit Bad oder Dusche/WC
- Mahlzeiten lt. Reiseprogramm (F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen)
- Alle Fahrten und Transfers im Reisebus lt. Reiseprogramm
- Sämtliche im Programm genannten Besichtigungen und Eintrittsgelder
- Besichtigung der Felsgravuren von Twyfelfontein
- Besuch des Otjikandero Himba Dorfs
- Halbtagespirschfahrt im offenen Geländewagen im Etosha Nationalpark am 9. Tag
- 4 Pirschfahrten im offenen Geländefahrzeug der Erindi Private Game Reserve
- Mineralwasser während der Busfahrten

Nicht eingeschlossen

Persönliche Ausgaben wie weitere Mahlzeiten und Getränke, Reiseversicherungen, optionale Ausflüge und Trinkgelder.

Teilnehmer

Bis 8 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Teilnehmerzahl: min. 40, max. 55 Personen bei der Fachexkursion; min. 20, max. 35 Personen bei der Verlängerung.

Einreisebestimmungen

Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz benötigen für die Einreise nach Namibia einen mindestens noch 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Reisepass, der noch mindestens über eine freie Doppelseite verfügen muss. Ein Visum wird nicht benötigt.

Bitte beachten

Die Fachbesuche können erst zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden. Sollte sich ein Besuch nicht realisieren, werden wir uns bemühen, einen gleichwertigen Programmpunkt als Ersatz zu organisieren.

Preisstand: September 2017. Änderungen im Reiseverlauf oder bei den genannten Unterkünften aufgrund von örtlichen Gegebenheiten sowie Preisänderungen aufgrund sich ändernder staatlicher/öffentlicher Tarife (Steuern und Abgaben, Nationalpark-Gebühren, Benzin, usw.) bleiben vorbehalten. Die Klassifizierung der Hotels entspricht der Landeskategorie.

Reiseveranstalter

Karawane Reisen GmbH & Co. KG
Schorndorfer Str. 149, 71638 Ludwigsburg

Reisevereinbarungen

www.karawane.de/agb

Ihre voraussichtlichen Flugzeiten (Änderungen vorbehalten)

07.06.2018 SW 286 Frankfurt – Windhoek 20.10 – 05.30 Uhr +1
13.06.2018 SW 285 Windhoek – Frankfurt 20.35 – 07.55 Uhr +1

Verlängerung:

07.06.2018 SW 286 Frankfurt – Windhoek 20.10 – 05.30 Uhr +1
18.06.2018 SW 285 Windhoek – Frankfurt 20.35 – 07.55 Uhr +1

SW = Air Namibia; +1 = Ankunft am nächsten Tag

Buchung:

Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Bayern e.V.
Postfach 20 20 36
80020 München

Oder per Fax:

089 / 545 523 623



VSVI
BAYERN

Information und Beratung:

Karawane Reisen GmbH & Co. KG
Schorndorfer Str. 149 · 71638 Ludwigsburg · Tel + 49 (0) 7141 2848-28
Fax +49 (0) 7141 2848-45 · susanne.moehler@karawane.de · www.karawane.de

 **Karawane**
Weltweit. Persönlich. Reisen.